

Eden Hotel
schönstes Hotel Wiesbadens

„Mon-Repos“ Hotel-Pension
Frankfurter Strasse 6
Haus I. Ranges • Beste Lage • Fließendes Wasser
Vorzügliche Küche • Preiswert • Telefon 7534

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10

In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vermögens- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.—. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Generalvertreter Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 5704
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 110.

Mittwoch, 20. April 1927.

61. Jahrgang

Die Ostertage in Wiesbaden.

Ein „volles Haus“. — Glänzender Verlauf des Festes.

Zur Frühlingspremiere ein „ausverkauftes Haus!“ In ihrem schönsten Schmuck, in der vollen Blütenpracht, im ersten saftig-frischen, sauberen Grün zeigte sich die Kurstadt. Wenn auch der blaue Himmel nur ab und zu durch die Wolken kam, wenn der matte Goldton der Sonne nicht an den beiden Tagen über Stadt und Gärten ohne Unterbrechung lag, so war doch der Regen gebannt. Die ganze Atmosphäre voll jener Freude, dass nun nach langem Winter der junge Lenz die Aufrechterhaltung von Farbe, Glut und Leuchten gebracht hat. Zum Frühlingsfest, zu freudlichen Ostertagen hatte Wiesbaden geladen, und nach altem Brauch waren Tausende dem lockenden Rufe gefolgt. In den Hotels war größte Geschäftigkeit, in wenigen Stunden galt es, die Scharen gut unterzubringen. Sie haben mit flotter Arbeit den Ruf der Wiesbadener Gaststätten neu gestiftet. Die Promenaden, besonders die Wilhelmstrasse zur Mittagszeit, waren ein ununterbrochener Korso, die Umgebung, die Wälder im Taunus und der Rhein mit seinem Blütenschmuck waren das Lieblingsziel. Die Klubesselwagen der Kurverwaltung waren ausverkauft und die Rheindampfer vollbesetzt. Zu all den vielen Fremden, die ein angenehmes Wochenende, ein sorglos-heiteres Osterfest in der Kurstadt erleben wollten, kamen die vielen Besucher aus dem badischen Lande, die ein Sonderzug zur Besichtigung Wiesbadens hergeführt. Unter liebevoller Führung haben sie Wiesbaden im Frühling genossen.

Reizvoll waren auch die Vormittage im Kurgarten, in dem sich bei Konzert schon das echte Kurleben entfaltet. Vor den Hotels zeigten die Autoburgen, dass viele der Ostergäste mit ihren eigenen Wagen von weiter gekommen waren, um hier die Frühlingsfesttage zu genießen.

Der Kurgarten zeigte eine Fülle wie zu den glücklichsten Tagen, die Theater waren voll besetzt. Hier hatte man für den rechten festlichen Ausklang der Tage gesorgt. So werden die Ostertage in Wiesbaden allen, die dies Fest hier genossen haben, in bester Erinnerung bleiben.

In den Ostertagen brachten unsere verschiedenen Kunstinstitute eine Reihe erlesener Veranstaltungen.

Im Kurhaus

verabschiedete sich am Samstag Herr Konzertmeister Wilfried Hanke, um einem ehrenvollen Rufe an die Berliner Philharmonie Folge zu leisten. Er spielte das A-dur-Konzert von Mozart und das Konzert von Dvorak mit brillanter Technik, durchsichtiger, warm befeelter Tongebung und natürlich nachgestaltetem Ausdrucksvermögen. Der treffliche Künstler wurde mit Beifall und Blumen reich bedacht. — Am Ostersonntag-Vormittag bereiteten in einer Orgel-Morgenfeier die Damen Dureuil-Alzen mit ihrem warmen und weichen Alt, Eliane Bristlin mit ihrem feingederten, sympathisch klingenden Sopran von vornehmer Kultur und Herr Organist Friedrich Petersen durch meisterhaft gespielte Solovorträge und anschniegsame Begleitung den zahlreich erschienenen Zuhörern eine Stunde voll Weihe und Andacht. — Zum Gedenken des 30. Todestages von Johannes Brahms (3. April) fand am Abend des Tages eine Brahms-Feier unter Herrn Schurichs Leitung statt. Das Kurorchester erfreute durch die klanglich schöne, dynamisch reich bedachte Wiedergabe der D-dur-Symphonie, und Herr Bergmann spielte das Violinkonzert mit reifster Meisterschaft in Technik und Ausdruck, mit ausserordentlichem Temperament und Seele und Adel in der Tongebung. Er dokumentierte

sich wieder als Geiger grossen Formats, und er sowohl wie auch die Darbietung des Kurorchesters wurde von der festlich gestimmten, zahlreichen Zuhörerschaft mit spontanem Beifall bedacht.

Den Höhepunkt der Veranstaltungen im Kurhaus bildete die Wiederholung der „Neunten Symphonie“ von Beethoven. Orchester und Chor verrichteten unter Carl Schurichs alles überschaubar, suggestiver Führung wiederum wahre Wunder an Klangpracht und Klangsönheit. Den Hörern wurde die „Neunte“ zum Erlebnis. Ein erstklassiges Soloquartett war zur Stelle. Ria Ginster mit ihrem metallisch glänzenden, alles überstrahlenden Sopran, Lilli Haas mit warm quellenden Alt, Heinrich Kuppinger mit seinem klangvollen, männlich-schönen Tenor und Paul Seebach mit seinem weitausholenden Bass bildeten ein Ensemble von seltener Ausgeglichenheit und Schönheit.

Im Staatstheater

gingen am Ostersonntag „Die Meistersinger von Nürnberg“ von R. Wagner in Szene. Den „Hans Sachs“ sang Herr Max Roth von der Staatsoper aus Berlin in mustergültiger Weise, stimmlich und darstellerisch gleich hervorragend. Den „Beckmesser“ gab Herr Heinrich Schütz, ebenfalls von der Berliner Staatsoper, ausserordentlich lebendig im Spiel, ohne in Übertreibungen zu fallen, und erwies sich auch in gesanglicher Beziehung als Künstler von erstklassigen Qualitäten. Für den erkrankten Herrn Scherer sprang Herr Adolf Jäger aus Frankfurt hilfsbereit ein, liess durch seine lyrisch gefärbte Stimme aufhorchen und erfreute auch durch wohl bemessenes Spiel. Unsere einheimischen Künstler, die Damen Müller-Rudolph und Haas und die Herren Hofmann, Geisse-Winkel, Kuppinger, Mechler etc., trugen ihr Bestes zum Gelingen des Ganzen bei. Das ausverkaufte, festlich gestimmte Haus spendete herzlichsten Beifall.

Im Paulinenschlösschen

gab der Arbeitergesangsverein „Liederblüte“ aus Dotzheim am Nachmittag des Ostersonntags ein Konzert unter regster Beteiligung seiner zahlreichen Freunde. Die Darbietungen des Männerchors („Frühlingsherold“ von Baldamus) und des gemischten Chors a capella (Lieder von Mendelssohn) bewegten sich alle in bezug auf Tonreinheit, Dynamik und musikalische Ausgestaltung des Ausdrucks auf sehr beachtenswerter Höhe und gaben bereitetes Zeugnis von der zielsicheren und zielbewussten Leitung durch den Ehrenchormeister des Vereins — des Herrn Wilhelm Körppen. Die Hauptnummer des Programms bildete „Der Rose Pilgerfahrt“ für Solostimmen, Chor und Orchester von Robert Schumann. Das der Düsseldorf-Zeit entstammende Werk mutet in manchen Teilen unserm heutigen Geschmack schon etwas weichlich an, bietet aber, namentlich in den volkstümlichen Liedern und Balladen des zweiten Teils, soviel Perlen echter Kleinkunst, dass man es gern wieder hört, namentlich wenn die Aufführung so wohl gelungen von statten geht, wie es am Sonntag geschah. Exakt und klangschön sang der Chor. Treffliche Solisten waren herangezogen. In der Partie der „Rose“ entwickelte Margarete Abler aus Berlin den ganzen Klangzauber ihrer selten schönen Stimme, reinste Kultur und eine bezwingliche Innerlichkeit und Einfühlungsgabe. Die Klage und das Gebet Röschens waren besonders ergreifend. Die Vertreterin der Altpartie — Fräulein Ella Wink — machte durch ihre trefflich geschulte sonore Altstimme aufhorchen. Herr Dahmen führte in der Tenorrolle sein wohlgebildetes, klangreiches Organ und eine hervorragende

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Mittwoch?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen, Kurhaus 4 und 8 Uhr (Programme siehe Seite 2). — Marktkirche 6 Uhr Orgelkonzert. Abschiedskonzert Poischer Kasino.

Theater: Staatstheater: 7 Uhr „Wilhelm Tell“, Kleines Haus 7 1/2 Uhr „Don Juan“, Gastspiel des Tanztheaters Laban. (Programme s. Seite 2).

Vorträge: Kurhaus 8 Uhr „Filmregie im afrikanischen Busch“.

Ausstellungen: Neues Museum 10—11 Uhr, 3—5 Uhr. Ausstellung Hans Voelcker (Wiesbaden), Galerie Banger (Luisenstrasse), Kunstsalon Aktuaryus (Taunusstrasse), Küpper (Taunusstrasse), Schaefer (Moritzstrasse 54).

Kinos: Ufa-Palast. — Filmpalast Westfalen. — Vereinigte Kammer-Lichtspiele. — Thaliatheater. — Central-Lichtspiele.

Rundfunk: Kurhaus 4—7 und 8—11 Uhr. Fahrten im Kurauto. 2.30 Uhr nach Schlagenbad. Ab Schlagenbad 4.30 Uhr. Weitere Ausflüge Seite 2.

Ausflüge: An den Rhein, Strassenbahn 1 nach Biebrich, Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg (Drahtseilbahn) — Unter den Eichen, Strassenbahn 3 und 4. — Eisener Hand (Eisenbahnstation). — Burgruine Sonnenberg.

Kabarets: Clou. — Parkkabarett.

Spiel: Gesellschaftsspiel „Troula“ Kurhaus von 4 Uhr ab. — Pavillon Wilhelma ab 5 Uhr. — Parkklub ab 5 Uhr. — Klub im Hahn 5 Uhr — Bridge-Club Hotel Metropol 4 Uhr.

Abends wird getanzt: Boccaccio. — Wilhelmavillon Taunus-Tanz-Palais u. Bar. — Hotel Hahn. — Parkbar. — Restaurant Walter. — Clou Tanzkasinio. — Hotel Metropol 9 Uhr.

Das Wetter: Wolkig bis heiter, trocken, weitere Erwärmung

Musikalität erfolgreichst ins Treffen, und den „Totengräber“ sang Herr Mechler mit der ganzen Entfaltung seiner weichfließenden Baßstimme. Die Begleitung sorgte zuverlässig das Kurorchester. Herr Körppen leitete das Ganze anregsam und zielsicher.

Wollen Sie etwas Praktisches
für Haus und Küche mit
nach Hause nehmen?

— Bitte besuchen Sie mich —
in nächster Nähe vom Kurhaus

Steter Eingang praktischer Neuheiten für Haus und Küche

Versand nach auswärts

Kleine Burgstr. **Erich Stephan** Ecke Häfnerg.

Aus dem Kurhaus.

In dem Filmvortrag,

der heute Mittwoch, abends 8 Uhr, im kleinen Saale zur Vorführung gelangt, dürfte ganz besonders die Besteigung des 6000 m hohen Berges, Kilimandscharo, interessieren. Es ist erstaunlich, was die Reisegesellschaft hier vollbracht hat. Der Film gibt einen Überblick über die heutige afrikanische Kultur und bringt auch ein paar hochinteressante südafrikanische Steppenbilder. Jagdszenen verschiedenster Art, insbesondere Löwenjagd dürften das Interesse des Publikums in Spannung halten. Der Film ist klar und deutlich und von seltener Schönheit; er hat überall die Bewunderung des Publikums erregt.

(Fortsetzung Seite 3).

Die führenden Häuser in Frisuren, Haararbeiten, Dauerwellen
Kästner & Jacobi

Telefon 5959 * Wilhelmstrasse 56 * Taunusstrasse 4 * Hotel Rose * Telefon 5959

Auto-Ausflüge

der

Kurverwaltung.

Tag	Ziel der Fahrt	Fahrtpreis M.	Abfahrt Kurhaus	Rückkehr Kurhaus
Mittwoch	Hohe Wurzel, Sektellerei Henckell	4.50	1000 V.	1200 N.
	Baumblüte* Leniabergr. Budenheim	4.50	300 N.	600 N.
	Grosser Feldberg über Königstein, zurück über Ruppertsheim	8.50	200 N.	700 N.
	Eppstein, Lorschachtel Hofheim, Hochheim	6.50	300 N.	700 N.
	Burgell*			
	Rochusberg bei Bingen, zurück über Schlangenbad Hohenstein, Kiserne Hand, Aartal, Langenschwalbach, Hohe Wurzel	6.50	200 N.	700 N.

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Verkauf“, Kolonnade-Wilhelmstr., Tel. Nr. 8000 u. 8001, Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glück, Wilhelmstr. 56, Tel. Nr. 5*65, 6*56, sowie bei: Born & Schottenfels, Kaiser Friedrich-Platz 3, Tel. Nr. 5580, 5581, Thos. Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Tel. Nr. 8921, Hamburg-Amerika-Linie, Kranzplatz 5, Tel. 5404, 5405, L. Rettemayer, Kaiser Friedrich-Platz 2, Tel. Nr. 7242, J. Schottenfels & Co., Theater-Kolonnade 29/31 u. 33/35, Tel. Nr. 7224.

Kurhaus Wiesbaden

Mittwoch, den 20. April 1927

Vormittags 11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Früh-Konzert

ausgeführt von dem Salon-Orchester HANS GÖBEL

Leitung: Hans Göbel

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Fra Diavolo“ Auber
2. Nachtfalter, Walzer Jos. Strauss
3. Potpourri aus der Operette
„Mamsell Angot“ Lecocq
4. Am stillen Herd, aus „Die Meistersinger
von Nürnberg“ R. Wagner
5. Marsch

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Die Sirene“ D. F. Auber
2. Polonäse, A-dur F. Chopin
3. Fantasie aus
„Der Postillon von Lonjumeau“ A. Adam
4. Eine kleine Hochzeitsreise, aus
„Anneliese von Dessau“ Winterberg

5. Ouverture zu „Leichte Kavallerie“ F. v. Suppé
6. Walzer aus „Die Rose von Stambul“ . L. Fall
7. Potpourri aus „Schwarzwaldmädel“ . L. Jessel

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Anakreon“ L. Cherubini
2. Peer Gynt-Suite Nr. 1 E. Grieg
3. Die Moldau, symphonische Dichtung F. Smetana
4. Vorspiel zu „Lohengrin“ R. Wagner
5. Ungarische Rhapsodie Nr. 12 F. Liszt
6. Einzug der Gäste auf der Wartburg aus
„Tannhäuser“ R. Wagner

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Filmregisseur Boese spricht über

Filmregie im afrikanischen Busch

mit Vorführung seines Ufa-Expeditionsfilmes:

Zum Schneegipfel Afrikas

Eintrittspreise 1, 2, 3 Mk.

Garderobegebühr und Wiesb. Nothilfe 0.30 Mk.

Wochenübersicht

- Donnerstag, 21. April: 11 Uhr: **Früh-Konzert**
am Kochbrunnen
4 und 8 Uhr: **Konzert**
- Freitag, 22. April: 11 Uhr: **Früh-Konzert**
am Kochbrunnen
4 und 8 Uhr: **Konzert**
- Samstag, 23. April: 11 Uhr: **Früh-Konzert**
am Kochbrunnen
ab 8 Uhr im grossen Saale:
Internationales Tanz-Turnier
- Sonntag, 24. April: 11½ Uhr: **Früh-Konzert**
am Kochbrunnen
4 und 8 Uhr: **Konzert**

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Mittwoch, den 20. April 1927.

99. Vorstellung. 22. Vorstellung. Stammreihe F.

Wilhelm Tell

Schauspiel in fünf Akten (13 Bilder) von Schiller.
In Szene gesetzt von Wolff von Gordon.

Personen:

Hermann Gessler, Landvogt in Schwyz	Robert Kleinert
und Uri	Gustav Schwab
Werner, Freiherr von Attinghausen	Paul Breitkopf
Ulrich von Rudenz, sein Neffe	Paul Wagner
Werner Stauffacher,	August Schwade
Itel Reding,	Paul Hoffmanns
Hans auf der Mauer	

Walther Fürst	Paul Wiegner
Wilhelm Tell	August Mombert
Rösselmann, der Pfarrer	Max Andriano
Petermann, Sigrist	Emil Bahrdt
Kuoni, der Hirte	Heinr. Weyrauch
Werni, der Jäger	Hellmut Helsing
Ruodi, der Fischer	Hans Jeglinger
Arnold von Melchthal	Wolfgang Langhoff
Konrad Baumgarten	Gustav Albert
Meyer von Sarnen	Andr. Dahlmeyer
Struth von Winkelried	Andreas Becker
Klaus von der Flühe	Max Böhm
Burkhard am Büchel	Oskar v. Loo
Arnold von Sewa	Alfred Wutsche
Kunz von Gersau	Peter Lahr
Jenni, Fischerknabe	Erna Zimmer
Ein Fischerknabe	Lore Semmt
Seppi, Hirtenknabe	Minni Mathes
Gertrud, Stauffachers Gattin	Ottile Gerhäuser
Hedwig, Tells Gattin	Marie Doppelbauer
Bertha von Bruneck	Gudrun Kabisch
Armgarb	Thila Hammel
Mechthild	Käthe Kreuzwieser
Elisbeth	Else Weber
Hildegard	Paula Erichsen
Walter, Tells Knaben	A. Dahlmeyer jr.
Wilhelm	Eva Hesselbart
Friesshard, Söldner	Bernh. Herrmann
Leuthold, Söldner	Bogislav v. Heyden
Rudolph der Haras, Gesslers Stallmeister	Kurt Sellnick
Johannes Parricida, Herzog von Schwaben	Paul Gerhards
Stüssi, der Flurschütz	Hans Bernhöft
Der Stier von Uri	Edi Seiler
Meister Steinmetz	Hans Rodius
Gesellen	Erich Dempewolf
Landenbergische Reiter	Hans Zeiler
	Robert Marke
	Ferdinand Wenzel
Frauen	Grete Beyer
	Eva Papendorf
Wanderer	Leni Grein
	Richard Mathes
8 Landleute	Robert Remstedt
	Herm. Lautemann
	William Russel

Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Donnerstag, den 21. April, Stammreihe A:

Don Carlos. (Oper). Anfang 7 Uhr.

Freitag, den 22. April, Stammreihe B:

Undine. Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 23. April, bei aufgeh. Stammkarten:

Revue „Bei uns . . .“. Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 24. April, Stammreihe E:

Parsifal. Anfang 5 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Mittwoch, den 20. April 1927.

114. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten.

Einmaliges Gastspiel des Tanztheaters Laban:

Don Juan.

Musik von Gluck. — Choreographie: Rutholph Laban.
Musikalische Leitung: Richard Tanner.

Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 9½ Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

Donnerstag, den 21. April, Stammreihe IV:

Der Biberpelz. Anfang 7½ Uhr.

Freitag, den 22. April, Stammreihe III:

Der Paragaphenteufel. Anfang 7½ Uhr.

Samstag, den 23. April, Stammreihe VI:

La Traviata. Anfang 8 Uhr.

Mäntel - Kostüme - Blusen
Nachmittags- und Abendkleider
Moderne Strickbekleidung
Erstklassige Maßanfertigung

J. Hertz
LANGGASSE 20

Neuheiten in Wollstoffen
Moderne Seidenwaren
Besatz-Seiden - Besatz-Samte
Neuheiten in Waschstoffen

ENGLISCHER HESSISCHER HOF, WIESBADEN

Fernruf 9516
Drahtanschrift: Hessotel

Hotel I. Ranges Kranzplatz 11

gegenüber
dem Kochbrunnen

Bekanntes Kochbrunnenbadhaus m. direkt. Zuleitung * 100 Zimmer m. fließendem Wasser * Privatbäder m. Thermalwasser
Volle Pension incl. Kochbrunnenbäder (direkte Zuleitung) ab RM 10.—, mit Privatbad ab RM 15.—
Besitzer: August Bäcker.

Hotel und Kaffee-Restaurant

„ZUM WILDBRÄU“

Wiesbaden-Biebrich

Haltestelle Linie 1, gegenüber Dampferanlegestelle

Täglich Künstler-Konzert im Kaffee (I. Stock)

Grosse sonnige Balkons am Rheinufer

mit herrlichem Ausblick

Immobilien-Verkehrs-Gesellschaft

Die

m. b. H.

vermittelt

Wilhelmstrasse 9 Alleeseite (am Bismarckplatz) — Fernruf 6550

den An- und Verkauf des
eleganten Heims in der
Kur- und Gartenstadt
WIESBADEN

Theater und Kunst in Wiesbaden.

— Fritz Massary gastiert hier. Es ist der Intendantur gelungen, Frau Fritz Massary für ein zweimaliges Gastspiel im Grossen Haus zu gewinnen, am Mittwoch, den 27. und Donnerstag, den 28. April. Die mit Recht als unerreichte Meisterin ihres Faches angesprochene Künstlerin singt beide Male die „Adele“ in der „Fledermaus“. Der Beginn des Vorverkaufs für die ausser Stammreihe stattfindenden Vorstellungen wird noch bekanntgegeben werden.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Der Vortrag über Handsekkunst im Kurhaus hat viel Interesse gefunden, der Chirosoth Bruhn verstand sein Publikum zu fesseln. Nach seinen Ausführungen ist alles, was geistige und materielle Beziehungen zu uns hat, durch Ströme aus dem Kosmos, die durch die feinverastelten Nerven wie durch eine Antenne aufgenommen werden, in unserer Hand niedergeschrieben. Interessant waren die Ansichten über die ungünstigen Schicksale der Menschen, die der Redner nicht als Strafe bezeichnet (eine solche gibt es im Kosmos nicht), sondern als Läuterung und Fortbildung zu einer höheren Stufe des Daseins. Hier klingt die Indische der Lehre durch, wie auch der durch diese Ansichten bedingte Fatalismus (Unabwendbarkeit des Schicksals) typisch orientalisch ist. So war auch der Redner die Antwort schuldig auf die Frage, welchen Zweck dann eigentlich die Handsekkunst habe. Die Antwort: Um das unabwendbare Schicksal in seinen Bahnen etwas zu beeinflussen. Es folgten interessante Ausführungen über die sieben verschiedenen Handtypen, die dann später ebenso wie die einzelnen Linien, Berge, Inseln und vieles andere durch sehr gute Lichtbilder eingehend erläutert wurden. Insbesondere die Damen, die nach Ansicht des Redners wegen der höheren Gefühls-empfindung und damit der grösseren Anzahl der Linien wohl auch die geeigneteren Objekte sind, folgten dem Redner mit Spannung und Interesse.

— In dem Orgelkonzert in der Marktkirche heute Mittwoch um 6 Uhr wird die Chorvereinigung der Marktkirche unter Leitung von Friedrich Petersen ausser einigen geistlichen Volksweisen aus dem 12. und 14. Jahrhundert noch den achttimmigen Psalm von Mendelssohn: „Denn er hat seinen Engeln befohlen über die“, sowie das selten gehörte „Komm, Trost der Welt“ von Hugo Wolf singen. Ausserdem wird Herr Willy Seusz vom Staatstheaterorchester Cellokompositionen von Bach vortragen. Auf der Orgel bringt Friedrich Petersen die herrliche Choralphantasie von Max Reger über „Wie schön leucht uns der Morgenstern“.

— Die Wiesbadener Kulturgemeinschaft wird in der Form eines allgemein zugänglichen gesellschaftlichen Beisammenseins morgen Donnerstag 5 Uhr im Neroberghotel eine Orientierung über das gegenwärtige Russland unter geistesgeschichtlichen Gesichtspunkten durch den Vortrag von Geheimrat Prof. Dr. Grütz-macher bringen.

— Das Reisen in Deutschland ist bequem schreibt die Zeitung „Brooklyn Eagle“. Der Amerikaner, der nach Europa kommt, muss zwei Dinge wissen: dass das Reisen in Deutschland, selbst in den einsamsten Berg-gegenden, leicht, bequem und nicht teuer ist, und dass alle Arten der Unterhaltung, des Vergnügens und des Sports so zahlreich wie ausgezeichnet sind. — Die Pünktlichkeit der deutschen Eisenbahnen ist weltbekannt. Mr. Vaulin, der Präsident der Baldwin-Lokomotivwerke, stellte vor nicht langer Zeit, nachdem er das deutsche Eisenbahnsystem studiert hatte, fest, dass das deutsche Eisenbahnpersonal freundlicher, höflicher und gefälliger ist, als in irgendeinem anderen europäischen Land.

— Stenographenkongress in Wiesbaden. Vom 7. bis 9. Mai findet hier der 41. Bundestag des Mittelwest-deutschen Stenographenbundes im Kurhaus und im Paulinenschlösschen statt. Die Vorarbeiten hat der 1855 gegründete Stolzesche Stenographenverein, Einigungs-system Stolze-Schrey Wiesbaden übernommen. Neben den Beratungen wird ein grösseres Stenographisches Wettstreiten am Sonntag, den 8. Mai, vormittags 8½ Uhr, im Lyzeum I, Schlossplatz, abgehalten; des ferneren ist auch eine Stenographische Ausstellung im Lyzeum I geplant.

— Das Personen-Motorboot „Wiesbaden“, ein neues, auf der Bootswerft Schmidt in Amöneburg gebautes Schiff, ist von der Union, G. m. b. H., Wiesbaden, in Betrieb gestellt worden. Es steht nicht nur Vereinen, Gesellschaften und Schulen zur Verfügung, sondern wird auch Abendrundfahrten nach Assmannshausen und Rüdesheim unternehmen.

EMMA KLUKE

Elegante Damenwäsche

und Ausstattungen

Spezialität:

Handgenäht nach Mass

Bettwäsche — Bielefelder Tischzeuge

Kl. Burgstr. 6

Kl. Burgstr. 6

Sport.

— Die Olympiade 1936 in Deutschland? Der Präsi-dent des Hauptverbandes für Körpersport in Österreich, Dozent Dr. Haudek, begibt sich nach Monaco, wo eine wichtige Tagung des Olympischen Komitees stattfindet. Gleichzeitig wird sich auch der Präsident des Deutschen Reichsausschusses für Leibesübungen, Exzell. Lewald, nach Monaco begeben. Diese Tagung erhält dadurch besondere Bedeutung, dass auf ihr festgestellt werden soll, ob im Jahre 1936 die Olympiade in Deutschland oder in Italien ausgetragen werden soll.

— Deutschland beim Gordon-Bennet-Wettfliegen. Da nach der Wiederaufnahme Deutschlands in den Inter-nationalen Luftfahrverband für Deutschland der Weg zu grossen internationalen Veranstaltungen wieder frei ist,

wird sich Deutschland in diesem Jahre auch wieder an dem Gordon-Bennet-Wettfliegen für Freiballons be-teiligen. Der Deutsche Luftfahrverband hat acht Führer ausgewählt. Zweimal seit Bestehen der Konkurrenz konnte Deutschland siegreich bleiben und zwar 1907 durch Ingenieur Erbslöh mit einer Distanz von 1043 km und 1911 durch Gericke mit 758 km.

Reise und Verkehr.

— Deutsche Rekordleistung beim deutsch-italienischen Luftverkehr. Die bevorstehende Eröffnung der Mailänder Frühjahrsmesse nahm die Deutsche Lufthansa zum Anlass, um einen Flug mit einem Grossverkehrs-flugzeug von München über die Alpen nach Mailand auszuführen. Dies Unternehmen bildete zugleich den Auftakt zu den in der Sommersaison einsetzenden Verkehrsflügen zwischen Deutschland und Italien. Gleich der erste Verkehrsflug sollte sich zu einer Rekordleistung gestalten. Ein dreimotoriger Rohrbach-Roland, der den Namen „Watzmann“ führt, stieg unter Führung des be-kannten Piloten Polte um 11.40 Uhr im Münchener Flughafen auf und landete schon um 14.41 Uhr auf dem Mailänder Flughafen. In genau drei Stunden wurden die Alpen überflogen, womit ein Beweis für die Durch-führbarkeit eines transalpinen Luftverkehrs, aber auch für die Zusammenarbeit von Funk- und Flugtechnik ge-liefert wurde. — Für den regelmäßigen Verkehr zwischen Deutschland und Italien sind allerdings noch nicht alle Schwierigkeiten überwunden, da die italienische Regierung verlangt, dass Trient als Zollhafen angeflogen werden soll, was eine wesentliche Behinderung des transalpinen Luftverkehrs und eine Verlängerung der Flugzeit bedeuten würde. Die Verhandlungen über einen Verzicht auf diese italienische Forderung sind noch im Gange. München plant im Hinblick auf den erheblichen Ausbau seines Luftverkehrs — es ist Knotenpunkt für 13 Flugverbindungen — die Anlage eines grossen modernen Flughafens.

Unterhaltungen am Kochbrunnen.

— Von Künstlern. Georg Kolbe ist 50 Jahre alt geworden. Das Thema seiner Werke war der Tanz. Aber er war nicht wie andere ein Beobachter von Tänzerinnen. Die Idee des Tanzes als einer natürlichen Äusserung des Gefühls, als eines natürlichen Körper-spiels, die damals gerade auftauchte, hat es ihm angetan. Und bevor er irgendeine Tänzerin gab, die sie verwirk-lichte, schuf er aus ihr heraus diese kindhaften Mädchen, die so tanzen. Sie sind ganz und gar seine Geschöpfe. Denn es tanzte so in ihm, nicht in seinen Modellen. Eine gewisse Herbeheit, die er suchte, schützte sie vor der Allerweltsgefälligkeit. — Der Maler Fritz Bürger, ein bekannter Porträtist, ist in Lindau gestorben. — Der Sänger Mödinger ist 79-jährig gestorben. — Der bekannte katholische Dramatiker und Politiker Leo Weismantel soll entschlossen sein, sein Land-tagsmandat niederzulegen.

Löwen vor der Filmkamera.

Zum Filmvortrag im Kurhaus am Mittwoch.

Im Kurhaus wird am Mittwoch der Filmregisseur Carl Heinz Boese sprechen über Filmregie im afrika-nischen Busch unter gleichzeitiger Vorführung des Ufa-films „Zum Schneegipfel Afrikas“. Es wird unsere Leser gewiss interessieren, etwas aus dem gleichnamigen Buch des Vortragenden zu lesen:

Einige Meilen vom Lagerplatz entfernt erstreckte sich ein meilenweit ausgedehnter, offener Busch. In ihm hausten unsere Löwen. Sie aufzusuchen war unser Vor-satz. Pienaar leitete den Feldzug. Ich schoss ein Zebra — dessen Kadaver wir mittels des Zehn-Eselgespanns über Meilen in den Busch schleiften. Die Tagesarbeit — so hart sie sich anliess, musste bis zum Einbruch der Dunkelheit mit allen weiteren Vorbereitungen bewältigt sein. Die Hauptschwierigkeit bestand in dem Auffinden eines geeigneten Platzes, denn gutes Licht war die Vor-bedingung für ein erfolgreiches Einsetzen der Film-kamera. Als der Platz gefunden, galt es eine Gasse zu bahnen, damit das Objekt auf etwa 20 m Tiefe freies Lichtfeld erhielt.

Hartes Ausroden, Umsetzen von Buschwerk begann. Schliesslich musste vermieden werden, dass die instinkt-scharfen Bestien nicht misstrauisch wurden und den Platz umgingen. Die Bahn vom Apparat zum Zebra, das wie an einem Baumstumpf mit eisernen Ketten fest ver-ankerten, wurde nach Stunden harter Arbeit für das Objektiv frei. Inmitten eines Busches bauten wir die Kameras auf — liessen nur Platz für die Operateure und den sie schützenden Jäger — für Pienaar. Dann wurde alles mit dichtem Busch umfriedigt, um den Tieren jede Sicht zu nehmen.

Als die Dämmerung sich mit der Nacht vermählte, war alles bereit. Auf 20 m Entfernung vor uns ruhte die Löwenfalle. Zur grössten Sicherheit hatten wir noch zum Schluss die Eingeweide des aufgebrochenen Zebras im Umfang einer Meile durch den Busch schleifen lassen, um durch den Geruch die Löwen auf den Weg zu locken. Pienaar war zuversichtlicher Stimmung: Sie müssen kommen!

So harhten wir lautlos im engsten Busch, die Ge-wehre zur Hand.

Qualende Gedanken zermarterten das Gehirn. Wie, wenn die Bestien das Zebra seelenruhig verspeisten und

sich vor Sonnenaufgang heimbegaben? Ohne Licht war ja die Filmarbeit unmöglich. Und wie, wenn in einigen Bestien plötzlich der Instinkt uns ahnen liess, wenn der ihnen fremde Menschengeruch aus dem nahen Gestrüpp sie veranlasste, uns zu beschnuppern? Im Halbdunkel wäre das etwas unangenehm geworden!

In dieser Nacht empfanden wir so recht, dass die beste Jazzband naive Klänge hervorbringt gegen den Rhythmus von Knochenknacken und ungebührlichem Schmatzen der acht bis zehn Löwen. Noch niemals wurde Ungeduld so zur grössten Qual wie damals.

Plötzlich unterbrach ein wütender Aufschrei das Konzert — und an dem Brüllen stellten wir fest, dass Unstimmigkeiten die Mahlzeit zu stören begannen. Wieder warten. In der Dunkelheit. Noch blieben sie. Wir wussten — kurz nach 6 Uhr bricht der Tag an. Wie aber, wenn es regnet, wenn Nebel, Dunst, wenn die Sonne fortbleibt? Angstzustände — und seltsam: Nur wegen des Wetters, wo doch die Bestien so nahe!

Endlich — 6 Uhr! Die Nacht weicht. Alltägliches Ereignis. Hier aber Sensation! 6.15 — die Sonne bricht durch. Und noch immer die Bestien dort. Jetzt — vor-sichtig das Laub zur Seite gebogen, den dünnen Regen-mantel in minutenlanger Arbeit millimeterweise vom Apparat gezogen.

Der erste Blick: Ein riesiger Mähnenlöwe, zwei Löwinnen zur Seite, hocken vor den Überresten des Kadavers! Noch immer zähmte uns Ungeduld. Das Licht war noch nicht stark genug, um ein gutes Filmbild zu erlangen.

6.20 Uhr. Dennert bezwingt die vor Erwartung fiebernden Hände, bringt vorsichtig die Rechte an die Kurbel — Pienaar hält die Büchse. Keiner von uns weiss, wie die Tiere auf das Rasselgeräusch der Kamera reagieren werden. Die Kurbel arbeitet — gleichmäßig aus dem Versteck heraus.

Plötzlich ein Ruck! Der mächtige Kopf des Löwen fährt hoch — die Augen zu unserem Platz hinüber! Gleichmäßig rassel das Geräusch. Ist es die Gewöh-nung — ist es, dass sie nichts sehen — sie bleiben und fressen weiter!! Das war Triumph für uns, die wir glaubten, sie würden springen oder davonlaufen. Und wie es psychologisch erhärtet ist: Wir wurden mutig und kurbelten unsere Meter.

Unbeschreiblich bleibt der Moment, wie der Mähnen-löwe sich erhob, einen Schenkel vom Skelett löste, ihn

stolz im Fang trug und wie ein Equilibrist die Schau-bühne dieser Naturszene verliess! Wir zeigen es der Heimat im Film!

Die nächste Nummer des Programms trat an: Kaum waren die Löwen ins seitliche Gebüsch gezogen, produzierten sich drei Schakale, die respektvoll erst die Könige sich sättigen liessen. Auch sie stutzten über das Rasselgeräusch unserer Kamera, bis wir stoppten, um unsere Kassette nicht zu entleeren.

Da kam der Höhepunkt.

Heute kann man scherzhaft davon sagen: unseres Varietés. Plötzlich tauchten zwei Löwinnen auf, um Reste zur endgültigen Sättigung zu finden. Wieder rasselte die Kurbel. Wieder das Stutzen der Bestien. Aber dann . . . wir vergassen, weibliche Wesen vor uns zu haben und waren höchst erstaunt, als eine der Löwinnen plötzlich ihre zarten „Füsse“ in die Richtung unseres Gebüsches in Bewegung setzte! Die Löwin ging dem Geräusch der Kamera nach. Die Luft zitterte vor Spannung.

Wir umklammerten die Gewehre — und es muss Dennert hoch angerechnet werden, dass er in Ruhe weiterkurbelte! Die Löwin verharrte auf etwa 8 m vor der Kamera. Misstrauisch, unbeweglich starteten die Katzenaugen herüber. Die Kamera surrte und surrte. Das Licht war brauchbar — unser Herz jubelte sekundenlang über die Aufnahme.

Da aber — die Bestie bewegte sich, kam näher und näher — und 5 m vor uns verharrte sie! Wird sie springen? . . . Die Gefahr hatte den Höhepunkt erreicht! . . . Selbst wenn die Kugel bei einem Sprung das Tier durchschlagen hätte, die Zähigkeit der Bestie, die Wucht des Sprunges hätte Apparat und Menschen gepackt, die Tatzen unbedingt schwere Wunden gerissen. Und was hätte ein Schmerzens-aufschrei der Löwin verursacht? Was die Panik der anderen Löwen ausrichten können? Aber die Löwin verharrte — sprang nicht — und an der Gleichmäßigkeit des Geräusches, an dem Ruhigbleiben des Gebüsches brach sich das Misstrauen. Die Löwinnen kehrten um! Wir aber hatten den Sieg unter unsagbarer Nerven-anspannung errungen! Wer jetzt im Film diese Auf-nahmen sieht und ein gewisses Herzdrücken empfindet, „geniesst“ damit nur einen Bruchteil der vielen Gefahren, die unser auf den Pfaden durch die Wildnis von Deutsch-Ostafrika lauerten.

W. Weitz

**Deutschlands grösste Spezialfirma
in Kristall und Porzellan**
Wilhelmstr. 40 WIESBADEN Wilhelmstr. 40

W. Weitz

Marktkirche, Mittwoch 6 Uhr ORGEL-KONZERT

Chorvereinigung
Willy Seusz
Violoncello (Staatstheater)
Friedrich Petersen
Leitung und Orgel

Das führende Weinrestaurant
Wiesbadens

Weinhaus
F. Spiegelgasse 4

„Loesch's Weinstuben“
Weltbekannt

von jedem Fremden besucht
Qualitätsküche, Qualitätsweine,
Weingrosshandlung

Badhaus Hotel Nassauer Hof

Eigene Thermalquelle
Thermalbäder einschl. Bedien. ohne Wäsche Mk. 1.20
mit Wäsche Mk. 1.50
im Abonnement Mk. 1.— und Mk. 1.20.
Elektrische Lichtbäder, Kohlensäure-
bäder, Moorbäder, Fangobehandlung.
Separate Ruheräume für Herren und Damen.
Eingang zum Badhaus Wilhelmstrasse
zwischen 58 und 60 (Privatstrasse)

Wein- und Bier-Restaurant

Bärenstrasse 5 **URMES** Fernspr. 2143
Das Haus der guten Diner & Souper u. Mk. 1.50 an
Küche! Alle Delikatessen der Saison
ff. Flaschen- und Ausschankweine
Orig. Deutsch Pilsener und Münch. Hofbräu

Badhaus „Zwei Böcke“

Häfnergasse 12
Badezellen m. Chaiselong
Vorzüglich geeignet zu Badekuren

Essen Sie

Rheinischen Weinstube

(früher Meier's Weinstube)
Luisenstrasse 14, Nähe Wilhelmstrasse
Schönste Weinstube Altdeutschen Stils
in Wiesbaden.

Pedicure, Hühneraugen usw.

werden schmerzlos, rasch und sicher beseitigt durch
HANS DÄHLER
Spezialist für Fusspflege
Alte Kolonnade 45, vor dem Kurhaus
N.B. Behandlung in allen Kreisen, im Jahre 1911. Dank-
schreiben aus der Kaiserl. Familie, Schloss Wiesbaden.

Antiquitäten Kunsthandlung

An- und Verkauf von echten Perser Teppichen,
Juwelen, Gold- und Silberwaren und Gemälden.
Täglich Eintreffen von Neuheiten in
Antiquitäten und Kunstgegenständen

Karl Steinlauf

Schillerplatz 1 Wiesbaden Tel. 2424

Hotel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Strasse 30. Vornehme Fremdenpension. Freie,
herrliche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und
Kurhaus. Nähe vom Staatstheater und Kochbrunnen.
Genuss des Kurkonzertes. Zimmer mit fliessendem Wasser.
Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in jeder Etage.
Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

Gummistrümpfe

für Krampfader, Venenentzündungen, geschwollene
Beine, verdickte Gelenke usw. liefert ein in jeder
Beziehung vollendetes Erzeugnis, das in Güte und
Passform unerreicht ist.
Gehen Sie nur zum Fachmann
Erstes u. ältestes Spezialgeschäft am Platze
Max Symank, prakt. Bandagist und Orthopäde.
mit Meisterprädikat seit 1902
Tel. 7349 Wiesbaden Webergasse 26

Konditorei und Café FR. BLUM

Wilhelmstrasse 46
Gleich am Kurhaus

Von jedem Fremden besucht!

Wiesbadener Spezialitäten: Ananastorten —
Wiesbad. Pflaumen
Versand nach auswärts bereitwilligst

Die Werbearbeit

für den

Fremdenbesuch

hat gute Erfolge gehabt. Die **Fremdenziffer** in
Wiesbaden steigt rasch.

An dieser Arbeit ist hervorragend beteiligt das

Wiesbadener Badeblatt

In den Lesesälen der Kurorte, der Verkehrsbüros, der Hotels,
in Bibliotheken, auf Dampfern liegt auch das „Wies-
badener Badeblatt“ auf. Es verkündet, wie stark die
Wiesbadener Heilfaktoren sind, in der Fremdenliste wird
den Lesern gezeigt, wieviel von ihren Bekannten ver-
nünftigerweise sich in Wiesbaden aufhalten und was an
künstlerischen und sonstigen Genüssen Wiesbaden Tag
für Tag zu bieten imstande ist.

Inserieren Siedher sofort

Villa-Pension Bodenstedt

Nähe Kurhaus u. Theater
Bodenstedtstr. 5 a.d. Parkstr.
Ruhige Lage
Zentralheizung — Bäder
Mäss. Preise — Diatküche

Pension Speranza

Erathstrasse 3
neben dem Kurhaus.
Ruhige Lage.
Mäßige Preise.

Hotel- Restaurant- Pensions- u. Herrchafts- Personal

nur mit besten
Papieren empfiehlt
gewerbem. Stellenv.
HUGO LANG
Rheinstr. 74 Tel. 3061
Sach- u. fachkundige
Vermittlung. — Für
Arbeitgeb. ständig geöffn.

Vornehmer Villenhaushalt, in bequemer und
staubfreier Lage, bietet feiner Familie

prachtige Südzimmer u. gute Verpflegung

gegen Beteiligung an den Unkosten. Off unt.
295 an das Badeblatt.

Eiserne Hand RESTAURANT u. CAFÉ

Mitten im Tannenwald gelegen,
421 m u. d. M. Eisenbahnstation
der Strecke Wiesbaden-Langenschwalbach
Das ganze Jahr geöffnet
Kalte u. warme Küche zu jeder Tageszeit
Inh.: H. Kraft.

Amfliche Personenwagen Kurhaus und am Kochbrunnen

Wiegegebühr: 0,20 RM.

Städtische Kurverwaltung.

Vorzügliches Restaurant



Pension einschl. Kurbad von RM. 9.— an
Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich Bad

Restaurant Falstaff

Moritzstrasse 16 Strassenbahnlinie 2
Gut bürgerliches Bier- u. Weinrestaurant
Bekannt für vorzügliche Küche
Mittagessen von Mk. 1.20 an
Donnerstag, Samstag, Sonntag Künstlerkonzert
Inh.: Rich. Tiede
früher Kurhaus Neukuhren bei Königsberg
und Eydtkuhnen Russ. Hof

BADEN SIE

in den
„Weissen Lilien“
Häfnergasse 8 Pro Bad 80 Pfg.

Hotel Reichspost

(Der Reichshof)
Nikolasstrasse 16/18
Feinbürgerliches Haus für Kurgäste u. Passanten
Pension von 7.50 Mk. an

Pension Villa Humboldt

Tel. 3172 Frankfurter Str. 22 Gegr. 1903
Zimmer mit u. ohne Pension
/ Mahlzeiten-Abonnement /
Jede Diät. Bes. J. Forst.



NASSAUISCHER KUNSTVEREIN
UND WIESBADENER GESELL-
SCHAFT FÜR BILDENDE KUNST

Kollektiv-Ausstellung Hans Völcker-Wiesbaden

Bronzen: Grafik:
Edgar Degas Edward Munch

Kollektionen von:
Heinrich Ehmsen Hans Lorenz
Martin Wolff

Kunstgewerbe:
Christian Gimpel Paul Dresler

Neues Museum, Wiesbaden. Täglich geöffnet von
10-1 und 3-5 Uhr. Sonntags von 10-1 Uhr.
Montags geschlossen.

Plato z. b. E.
FRIEDRICHSTRASSE 55
Dienstag und Freitag

*Limmer, W., Hr. m. Fr., Plauen Z. Falken
 *Lisart, M., Hr. m. Fr., Rotterdam Wilhelma
 *Liepelt, K., Frl., Berlin Hotel Happel
 Lippmann, J., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr.,
 Breslau Palast-Hotel
 Lipperheide, E., Frl., Andernach Kaiserbad
 *Lindenmayer, O., Hr. Min.-Rat Dr.,
 Stuttgart Grüner Wald
 Lindemair, R., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr.
 Stuttgart Quisisana
 *Lindendahl, B. A., Frl. Schweden
 Metropole
 *Lippert, E., Hr. Arch. m. Fr., Karlsruhe
 Hansa-Hotel
 Lobenhoffer, J. A., Hr. Dr. med. m. Fr.,
 New Orleans Wilhelma
 Löb, A., Hr. Fabrikdir. m. Fam., Kitzingen
 Taunus-Hotel
 *Löbmann, S., Hr. m. Fr., Pirmasens
 Taunus-Hotel
 *Lohry, Fr., Eschweiler Einhorn
 Loesch, E., Hr., Hotel Vogel
 *Löhrner, A., Hr. m. Fr., Solingen Eden-Hot.
 Löwenstein, H., Hr. m. Fr., Iserlohn
 Viktoria-Hotel
 Loeser, M., Hr. Dir., Gleiwitz San. Nerotal
 *Lohmann, H., Hr., Köln Grüner Wald
 *Löffler, H., Hr., Augsburg Grüner Wald
 Löchler, K., Hr., Pforzheim Englischer Hof
 Löwenstein, A., Fr. m. Tocht., M.-Gladbach
 Weisses Ross
 *Losemann, L., Fr. m. Kind, Duisburg
 Englischer Hof
 *Löwenthal, M., Hr. m. Fr. u. Begl.,
 Aschaffenburg Einhorn
 *Luck, P., Hr. m. Fr., Siegen Grüner Wald
 *Ludwig, W., Hr., Eisenach Römerbad
 *Ludwig, J., Hr. m. Fr., Kolberg, Metropole
 Luetkens, Th., Fr., Amalienhof b. Gr.-Roge
 Quisisana
 *Lundt, F., Fr., Kopenhagen Hotel Nassau
 Lulki, J., Hr. Zahnarzt Dr., Hannover
 Wilhelma
 Lulke, J., Fr., Hannover Wilhelma
 *Luhn, A., Hr. Fabr. m. Fr., Barmen
 Grüner Wald
 Lutz, B., Hr. Studienrat Dr., Berlin
 Hotel Adler
 Lyon, A., Hr. m. Fr., Saarbrücken
 Hotel Reichspost-Reichshof

M.

M.
Mainzer, N., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Stuttgart Metropole
Mayer, R., Frl., Bochum Metropole
Mallo, F., Hr. Architekt m. Fam., Strassburg Blücherstr. 36
*Mayer, A., Hr., Köln Metropole
*Mayer, P., Hr., Frankfurt Kaiserhof
*Maut, A., Hr., Neunkirchen Neuer Adler
Maas-Geesteranu, L., Frl., Haag Hotel Nizza
Mathiasen, M., Hr. m. Fr., Hamburg Hotel Kronprinz
*Mayer, S., Hr. m. Fr., Frankfurt Fürstenhof
Marx, M., Hr. m. Fr., Köln Kronprinz
Marx, B., Hr. m. Fr., Berlin Sanatorium Dr. Lubowski
Mayer, E., Fr., Köln Fürstenhof
*May, S., Hr. m. Fr., Köln Hotel Petri
*Maier, L., Hr., Mannheim Römerbad
Matthäi, A., Hr. Oberleut. a. D. m. Fr., Gotha Haus Icke
*Marterhück, M., Fr., Brüssel Viktoria-Hotel
*Mathiasen, E., Hr. m. Fam., Hamburg Wilhelma
van Manen, J., Hr. m. Fr., Nymegen Wilhelma
Maus, W., Hr. Dr. Ing., Eppstein Thelemannstr. 7
*Maier, E., Hr. Dr. med. m. Fr., Pforzheim Wilhelma
*Maß, J., Fr., Düsseldorf Hotel Nassau
Mayer, J., Fr., Frankfurt Kronprinz
Matthes, A., Hr., Düsseldorf Weisses Ross
Marschütz, J., Hr. m. Fr., Frankfurt Englischer Hof
*Marx, M., Hr. m. Fr., Schweinfurt Grüner Wald
*v. Massow, E., Hr. Major m. Fam., Koburg Grüner Wald
*Mann, E., Frl., Pirmasens Grüner Wald
*May, J., Hr., Frankfurt Hansa-Hotel
Maskord, P., Hr., Barmen Hotel Bender
*Mayer, A., Hr., Köln Weissie Lilien
*Mayer, K., Hr., Hannover Weissie Lilien
Magnus, A., Hr., London Metropole
*Meuser, A. Ph., Hr. Dr. med., Amsterdam Metropole
Meyer, A., Hr. m. Fr., Plauen Metropole
Messias, D., Hr. Richter Dr. m. Fr., Hamburg Fürstenhof
*Meyer, R., Hr. Fabrikdir., Gelsenkirchen Regina-Hotel
Mendelsohn, J., Hr. m. Fam. u. Begl., Berlin Privathotel Albany
Mendelson, M., Fr., Mannheim Rose
Meyer, J., Fr., London Regina-Hotel
Meyer, H., Hr. m. 2 Söhnen, Heilbronn Eden-Hotel
*Metzger, L., Hr. Geheimrat m. Fr., Nürnberg Pension Grube-Dehwald
*Meyer, G., Hr., Köln Hotel Nassau
Meyer, M., Fr., Köln Sanatorium Prof. Dr. Determann

* Meyer, F., Hr. Notar m. Fam., Erfurt
Hotel Nassau
Merkelbach, K., Hr. Fabr., Frankfurt
Hotel Adler
Meyer, F., Hr. Justizrat u. Notar m. Fr.,
Saarburg
Hotel Adler
Mela, Cl., Fr., Frankfurt
Hotel Kronprinz
* Melzer, L., Frl., Düsseldorf
Dönhotel
* Mendel, F., Hr. Oberstabsarzt Dr. m.
Tochter, Berlin
Grüner Wald
Mendel, M., Fr., Berlin
Hotel Reichspost-Reichshof
* Mendle, L., Hr. m. Fam., Mannheim
Hansa-Hotel
Meyer, F., Hr. Dr. med. m. Fam., Amsterdam
Bellevue
Meyer, A., Hr., Godesberg
Hansa-Hotel
Meier, E., Hr., Bad Dürkheim
Einhorn
* Menn, C., Hr. m. Fr., Saarbrücken
Hansa-Hotel
* Meyer, G., Hr. Insp., Saarbrücken
Hansa-Hotel
Michelsohn, K., Hr. m. Fr., Kottbus
Eden-Hotel
* Michelsen, A., Hr. Offizier, Koblenz
Hotel Nassau
Michel, E., Hr., Frankfurt
Zum Bären
Michels, A., Hr. Prok. m. Fr., Offenbach
Hotel Adler
* Middelmann, J., Hr. m. Fr., Essen
Domhotel
* Middelmann, L., Frl., Essen
Domhotel
* Miniconi, Hr. Kapitän, Lyon, Central-Hotel
Möller, Chr., Hr., Herne
Weisse Lilien
Mössner Hr. Dir. m. Fr., Köln, Regina-Hotel
* Mohr, E., Hr. Fabr., Fürth
Hotel Berg
Mosbacher, E., Hr. Rechtsanw. Dr.,
Frankfurt
Esplanade-Hotel
Morschel, Th., Hr. Architekt m. Fr.,
Friedberg
Hotel Braunbach
Morgen, F., Hr. Fabrikbes. m. Fr.,
M-Gladbach
Kaiserhof
* Monthaan, N., Hr. Dir. m. 2 Kindern,
Haarlem
Quisisana
Mollenkamp, P., Hr. m. Fr., Dortmund
Römerbad
Moos, A., Hr. Komm.-Rat, Stuttgart
Rose
Mosbacher, E., Hr. Rechtsanw. Dr.,
Frankfurt
Eden-Hotel
* Masser, P., Hr. Landger.-Dir. m. Fr., Trier
Union
* Moser, W., Hr. m. Fr., Biebach
Union
* Moser, L., Frl., Mainz
Stadt Ems
* Moses, S., Hr. Rent. m. Fr., Magdeburg
Hotel Kronprinz
Mross, H., Frl., Elberfeld
Hotel Mon-Repos
* Mühlhausen, Th., Hr. m. Fr., Berlin
Hotel Reichspost-Reichshof
Müller, H. E., Hr. Dr. m. Fr., Darmstadt
Viktoria-Hotel
Müller, L., Hr. Dr. jur. m. Fr., Stettin
Goldenes Kreuz
Müller, J., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Jülich
Wilhelma
Müller, E., Hr., Elberfeld
Pariser Hof
Müller, A., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr.,
Schmalkalden
Hotel Adler
* Mühe, H., Frl., Berlin
Grüner Wald
* Müller, A., Hr., Frankfurt
Stadt Ems
Mühlbacher, C., Hr. Ing. m. Fr., Stuttgart
Römerbad
Mulden, Fr. m. Tocht., Groningen
Eden-Hotel
v. Mur, M., Fr. m. Begl., Bonn
Villa v. d. Heyde
Mumssen, A., Fr., Hamburg, San. Dr. Schütz
* Muttolf, G., Hr. Lehrer, Herne
Einhorn

N.

*Nabra, E., Hr., Giessen Zwei Böcke
Neidinger, E., Hr. m. Fr., Villingen
Haus Dambachtal
Neuburger, A. S., Hr. m. Fam., Nürnberg
Metropole
v. Neunkirchen, H., Hr. Dr. Ing., Essen
Regina-Hotel
Neumann, C., Hr., Kaiserslautern
Hotel Adler
*Nevermann, Ch., Hr., Bremen Grüner Wald
Nickel, M., Hr. Polizeischulrat, Dortmund
Brüsseler Hof
Niemann, E., Fr. Dr., Düsseldorf Continental
*Nostiz, O., Hr. Dir. m. Fr., Siegen i. W.
Taunus-Hotel
Nonne, H., Hr. Apotheker m. Fr., Oberursel
Continents
Northe, O., Hr. Fabr., Halberstadt
Hotel Adler
Noell, P., Hr. m. Fr., Essen Kaiserhof
Nothacker, O., Hr., Tübingen Central-Hotel
*Nussbaum, M., Hr. Rechtsanw., Frankfurt
Wilhelma
*Nyhohn, D., Hr. Richter, Kopenhagen
Hotel Nassau

O.

*Oberländer, F., Hr. Stud., München	Wilhelma
Oberdörfer, J., Hr. Dr. med., Rheinburg-Gellingen	Brüsseler Hof
*O'Correll, M., Frl., London	Christl. Hospiz II
*Oehler, M., Hr. Dipl.-Ing., Winterthur	Hotel Reichspost-Reichshof
*Oehme, W., Hr. Dir. m. Fr., Köln	Hotel Nassau
*Oerschner, P., Hr. Bergrat Dr. m. Fr., Wetzlar	Grüner Wald

Oder, F., Hr. Rektor, Solingen	Hotel Dahlheim
Oder, K., Hr. Amtsrichter, Höhscheid	Hotel Dahlheim
Oder, P., Frl., Höscheid	Hotel Dahlheim
*Offenbacher, J., Frl. Dr. med., Fürth	Eden-Hotel
*Champonouillon, C., Hr. m. Fr., Wolfstein	Einhorn
Oppenheimer, B., Fr., Camberg	Ritters Hotel
Oppenheimer, L., Fr. m. Fam., Frankfurt	Hotel Kronprinz
Ohswald, W., Hr. m. Fr., Neustadt	Zum Bären
Ohswald, W., Hr., Neustadt	Zum Bären
Osterwind, F., Hr. Bankdir. m. 2 Töcht., Krefeld	Continental
Ostertag, E., Fr., Barmen	Hotel Nizza

P.

Paas, W., Hr., Bochum Metropole
Pankmans, E., Hr. m. Fr., Holland Kaiserbad
*Panzer, G., Hr. m. Fr., Berlin Hotel Reichspost-Reichshof
*Pech, B., Fr. m. Sohn, Berlin Hansa-Hotel
*Penard, J., Hr., Brüssel Taunus-Hotel
*Petersen, J., Hr. m. Fr., Kolberg i. P. Metropole
Pfeffings, E., Frl., Aachen Thelemannstr. 7
Pfeifer, R., Hr. m. Fr., Kissingen, Metropole
*Pfeiffer, O., Hr. m. Fr., Wetzlar Hotel National
Pick, E., Hr. m. Fr., Berlin Englischer Hof
Piel, A. W., Hr., Krefeld Kaiserhof
Piel, A., Hr. Ing. m. Fr., Düsseldorf Kaiserhof
Piel, J., Hr. m. Fr., Viersen Kaiserhof
Piehl, R., Hr. Baurat m. Fr., Godesberg Kaiserhof
Pinnardt, H., Frl., Halle Kölnischer Hof
Plaut, O., Hr., Eschwege Metropole
*Plaut, J., Hr., Elberfeld Metropole
Pohlmann, P., Fr., Hannover Zwei Böcke
*Preston, P., Hr. Dir. m. Fr., London Hotel Berg
Pohl, E., Hr. Dr. med., Helmstedt Hotel Reichspost-Reichshof
*Pöllot, W., Hr. Dr. med. m. Fr., Darmstadt Vier Jahreszeiten
Poelstra, D., Hr. Dr. m. Fr., Leeuwarden Kaiserbad
Post, A., Hr. Hauptm. a. D., Haag Quisisana
*Pronez, H., Hr., Schweinfurt Central-Hotel
Preuss, W., Hr. m. Fr., Königsberg Hotel Esplanade
Pumpp, O., Hr. Rechtsanw. Dr., Berlin Weisses Ross
Pumpp, G., Fr., Berlin Weisses Ross

R.

*Rath, W., Hr. m. Fr., Frankfurt Hotel Berg
 *Raumann, L., Hr. Bankier m. Fr.,
 Charlottenburg Hotel Nassau
 Ransenberg, A., Hr. m. Fr., Bielefeld
 Hotel Mon-Repos
 Raue, K., Fr. Lehrerin, Buer Zwei Böcke
 Reiffen, A., Hr. Prof. Dr. m. Fr., Elberfeld
 Goldenes Kreuz
 Reichelt, E., Hr. Konzertsänger, Dresden
 Taunusstrasse
 Reichmann, F., Fr., London Hotel Petri
 Reifner, P., Hr. m. Fr., Barmen, Regina-Hot.
 *Reinsch, O., Hr. Dipl.-Ing., Düsseldorf
 Haus Icke
 *Reimer, K., Hr. Obering., Höchst
 Central-Hotel
 *Reinhard, H., Hr. m. Fr., Frankfurt
 Weisses Ross
 *Reid, E., Fr., Australien Quisisana
 Reinmann, B., Hr. Fabr. m. Fam., Mannheim
 Römerbad
 Reissig, A., Hr., Leipzig Wilhelma
 *Reyersbach, I., Hr. Bankier m. Fam.,
 Haus Dambachtal
 Reygers, A., Hr. Fabr. m. Fr., Bocholt
 Eden-Hotel
 Reise, O., Hr. Prof. Dr., Wald Fischbach
 Zum Bären
 Reidelhuber, Hr. Dr. med., Ludwigshafen
 Hotel Bender
 *van Ree, A., Fr. m. Begl., Rotterdam
 Grüner Wald
 Reisner, M., Hr. Dir., Kottbus Kölnisch. Hof
 *Reichelt, A., Hr. m. Fr., Dresden, Karlishof
 *Reither, H., Hr. Dr. med., Nürnberg
 Hotel Berg
 Remmig, A., Hr. m. Fr., Speyer
 Hotel Reichspost-Reichshof
 *Regensteiner, N., Hr. Fabrikbes. m. Neffe,
 Nürnberg Hotel Adler
 Rindfleisch, W., Hr., Taunusstr. 9
 Ries, P., Fr. m. Tocht., Göppingen
 Regina-Hotel
 Rindskopf, I., Hr. m. Fr., Würzburg
 Ritters Hotel
 *Riesenberger, N., Hr., Central-Hotel
 Rissmüller, C., Hr. Ing. Dr. m. Fr., Essen
 Primavera
 Ritzel, Cl., Fr., Lüdenscheld
 Pension Wenker-Paxmann
 Ritter, J., Hr., Hamburg Hotel Kronprinz
 Riessel, K., Hr., Zweibrücken, Grüner Wald
 *Riedyk, G., Fr., Rotterdam Grüner Wald
 *Rittershaus, H., Hr. Fabr. m. Fr., Rheydt
 Union

* Rinke, E., Fr., Trier Hansa-Hotel
 * Rüssel, G., Hr. Jurist, Heilbronn, H. Vogel
 Rosenberg, S., Hr. m. Fam., Essen Viktoria-Hotel
 Rosenbusch, E., Hr. m. Fam., Frankfurt Kaiserhof
 Roehl, W., Hr. Dr. m. Fr., Elberfeld Kaiserhof
 Rocholt, E., Hr. Dr. m. Fr., Kassel Kaiserhof
 Rose, P., Hr. m. Fr., Dortmund Kaiserhof
 Rothschild, J., Hr. m. Fr., Giessen Fürstenhof
 Rothschild, L., Hr. Fabr. m. Fr., Offenbach Fürstenhof
 Rosenthal, J., Fr., Frankfurt H. Kronprinz
 * Rothmann, J., Hr. Dr. med. m. Fam., Gelsenkirchen Hotel National
 * Rodenkirchen, G., Fr., Hamburg Taunussstraße 1
 Rosenthal, L., Hr. Rabbiner Dr. m. Fr., Berlin Ritters Hotel
 Rosenthal, S., Hr. Dr. m. Fr., Friedberg Ritters Hotel
 Rosenthal, L., Fr., Frankfurt Römerbad
 Roeder, G., Hr. m. Fr., M.-Gladbach Kaiserhof
 * Rosenblüth, S., Hr. m. Fr., Fürth Wilhelma
 Roser, E., Hr. Dir. m. Tocht., Bochum Schwarzer Bock
 Rosental, M., Hr. m. Fr., Frankfurt Wilhelma
 Rosenfeld, B., Fr., Frankfurt H. Kronprinz
 Rosenthal, J., Hr. m. Fr., Mannheim Englischer Hof
 Rosenberg, E., Hr. Justizrat Dr. m. Fam., Giessen Kaiserbad
 Roth, A., Fr. Min.-Rat, Darmstadt Kaiserbad
 Roth, E., Fr., Darmstadt Kaiserbad
 * Rohleder, W., Hr. Fabr. m. Fr., Barmen Grüner Wald
 * Rosenbaum, J., Hr., Dortmund Stadt Ems
 * Roberts, A., Hr. Stud., Köln Grüner Wald
 * Rose, H., Fr., Kreuznach Friedrichstr. 31
 Roth, K., Hr. Dr. chem. m. Fr., Darmstadt Kölnischer Hof
 Roth, E., Hr. m. Fr., Stuttgart Hansa-Hotel
 Rohrbeck, G., Hr. Dir. m. Fr., Hansa-Hotel
 Rothschild, S., Hr. m. Fr., Friedberg Hotel Bender
 v. Roques, E., Hr. Dr. med., Frankfurt Weisse Lilien
 * Rosenberg, M., Hr. m. Fr., Bocholt Metropole
 Rohmann, H., Hr. m. Fam., Erfurt Villa Rupprecht
 Rommig, A., Hr. m. Fr., Speyer Hotel Reichspost-Reichshof
 * Rosenberg, O., Hr. Dr. m. Fr., Nürnberg Hotel Berg
 * Runge, O., Hr. m. Fr., Iserlohn Central-H

S.

Sammet, E., FrL, Stuttgart Hotel Adler
Samuel, J., Hr. m. Fr., Krefeld Kaiserhof
Samuel, R., Hr. m. Fr., Düsseldorf Kaiserhof
Sander, L., Fr., München Wilhelma
Sander, M., Hr. Fabr., Pirmasens
Hotel Mon-Repos
Sarrazi, G., Hr. Fabr. m. Fam., Bocholt
Eden-Hotel
*Sauerwein, N., Hr. Dr. m. Fr., Trier
Kaiserhof
*Schayé, P. A., Hr. Advokat, Paris
Metropole
*Schäfer, W., Hr. Syndikus Dr. m. Fr.,
Frankfurt Metropole
*Schack, E., Fr., Schwerin Z. Kochbrunnen
*Schaefer, M., Hr. Obering., Düsseldorf
Fürstenhof
Schäfer, W., Hr. Mühlenbes. m. Fr., Worms
Villa Rupprecht
Schalk, F., Hr. Druckereibes. m. Fr.,
Neuwied Zum Kranz
Schaler, S., Hr. m. Fr., Frankfurt Kaiserhof
*Schaumkehl, K., Hr. Dr. med. m. Tocht.,
Hoyer Grüner Wald
Scharfscher, E., Fr., Kassel Bellevue
*Schaible, E., Hr. Fabr. m. Fr., Stuttgart
Weisse Lilien
Schaupp, H., Hr., Wermelskirchen
Weisse Lilien
*Schäffer, H., Hr. Landger.-Rat, Trier
Grüner Wald
Schemel, B., Hr. m. Fr., Berlin H. Dahlheim
*Baron v. Schertel m. Baronin, Hamburg
Kaiserhof
*Scheel, F., FrL., Düsseldorf Friedrichshof
*Scheel, N., FrL., Düsseldorf Friedrichshof
*Schells, G., Hr., Stuttgart Stadt Ems
Scherk, A., Hr. Rechtsanw. m. Fr., Berlin
Hotel Hoppel
*Schill, Hr. Augenarzt Dr. m. Fr., Stuttgart
Grüner Wald
Schindler, H., Hr., Beuthen Kaiserhof
Schilling, W., Schüler Quisisana
*Schilling, W., Hr., Hamburg, V. Jahreszeit.
*Schimpe, H., Hr. Rechtsanw., Heilbronn
Hansa-Hotel
Schindler, M., Hr., Altona Karlshof
Schitting, K., Hr. Bürgermeistr. m. Fr.,
Bad Dürkheim Privathotel Albany

Kunst u. Kunstgewerbe
R. Banger
Wilhelmstr. 8, neben Hotel Metropole
.....
Ausgewähltes Kunstgewerbe
Graphik — Antiquitäten
Lenci Puppen — Bonzo's etc.



G. Pähold's Taunus-Hotel

Rheinstraße 19—21, neben der Hauptpost

empfiehlt hiermit den Besuchern Wiesbadens seine behaglichen Wohn-
nebst Aufenthaltsräume zu sehr vorteilhaften Logis wie auch Pensions-
preisen. + Neben modernstem Komfort wird bestmögliche sowie erst-
klassigste Verpflegung wie auch Bedienung zugesichert.

Mäßige Pensionspreise. Wochenend-Preis Mk. 18.— pro Person.
Auto-Garage im Hotel. (15 Einzelboxen).

Im Taunus-Restaurant

täglich Künstler-Konzert. Pilsener Urquell. Siecken-Bräu, Nürnberg. Bestgepflegte erstkl. Weine.

**Holländische
Bols-Boedega**
Webergasse 9
2 Minuten vom Kurhaus
Einziges
Original-Ausschank
der
berühmten Bolsgetränke
Gutgepflegte Weine - Mokka - Pilsener Urquell
*
English spoken Men spreekt hollandsch
Fernruf 4682

*Schailly, V., Fr., Hotel Happel
 Schloss, B., Fr., Stuttgart Sanat. Nrotal
 Schlieper, W., Hr. m. Fr., Remscheid Quisisana
 Schlüsselburg, Ch., Fr. m. Kind, Pension Violetta
 Gelsenkirchen Christl. Hospiz II
 Schlicker, Ph., Frl., Elberfeld Weisse Lilien
 *Schlosser, K., Fr., Barmen H. Berg
 *Schlüter, W., Hr. m. Fr., Barmen H. Berg
 Schmiedel, H., Hr., Dresden Kaiserhof
 Schmideknecht, H., Hr., Bochum Kaiserhof
 *Schmidt-Lorenzen, I., Fr. Berlin, V. Jahresz.
 *Schmidt, Hr. Dr. med. m. Fr., Plauen
 *Schmidt, E., Hr., Stadt Ems
 *Schmitt, M., Hr., Idar Stadt Ems
 *Schmidt, W., Hr., Frankfurt Karlsruhof
 Schneider, Fr. Prof., Bad Homburg, Einhorn
 *Schneider, F., Hr., Frankfurt Hotel Vogel
 Schneider, L., Frl. Lehrerin, Dortmund
 Schnabel, R., Hr. m. Begl., Gummersbach
 Schnabel, L., Hr. Fabr. m. Fr., Regina-Hotel
 *Schneider, O., Hr., Dortmund
 *Schneider, P., Hr. Reichsbankdr., Berlin
 *Schneider, H., Hr., Dortmund Grüner Wald
 Schneider, E., Hr. Fabrikbes., Lüdenscheid
 Schneider, J., Hr., Hohenstein Köln Hof
 *Schneider, R., Frl., Dortmund
 Schneider, E., Hr., Kirberg
 *Schönwetter, C., Hr. m. Begl., Norwegen
 *Schönenberg, K., Hr., Kronenberg
 Schoepke, M., Fr., Polen Neuer Adler
 Scholze, J., Hr. Assessor m. Fr., Bautzen
 Schott, J., Hr. Dr. med. m. Fr., Offenbach
 *Schöring, K. H., Hr., Hamburg
 Schreiber, A., Hr. Amtsrat m. Fr., Carlsburg
 Schröter, E., Hr. Reg.-Rat Dr. m. Fr., Frankfurt
 Schreyer, S., Frl., Buenos-Aires
 *Schroer, D., Hr., Dinslaken Central-Hotel
 *Schroer, H., Hr. Stud. jur., Dinslaken
 *Schreiber, O., Hr., Duisburg Englischer Hof
 Schröder, A., Hr. Dir. m. Fr., Nürnberg
 *Schreiber, E., Hr., Berlin Grüner Wald
 Schreck, L., Fr., Berlin Goldener Brunnen
 Schöpp, M., Hr. Fabr. m. Fam., Wermelskirchen
 Schreiber-Lobbes, R., Hr. Notar m. Fr., Goch
 Schulz, H., Hr. Dr. m. Fr., Duisburg
 *Schumann, K., Hr., Frankfurt H. Dahlheim
 *Schumacher, H., Hr. Ing. m. Fr., Saarbrücken
 Schuber, W., Hr. Dr. med., Barmen
 *Schumacher, F., Hr., Frankfurt Weisses Ross
 *Schultz, E., Frl., Kiel Hansa-Hotel
 *Schwanke, C., Hr. m. Fr., Essen Domhotel
 *Schwartner, P., Hr. Dir. m. Fam., Köln
 Schwartz, R., Hr., Gelsenkirchen Gr. Wald
 Schwarz, F., Hr. m. Fr., Landau Kaiserhof
 *Schwarz, L., Hr. Dir. m. Fr., Köln
 *Schwarz, L., Hr. m. Fr., Köln H. Dahlheim
 *Schwarz, G., Hr., Brooklyn Hotel Adler
 Schwarz, E., Fr., Gelsenkirchen Köln Hof
 Schwedt, N., Hr. m. Fam., Saarbrücken
 Schwedt, N., Hr. m. Fam., Saarbrücken
 Schwedtmann, H., Hr., Barmen Zum Römer
 Scott, L., Fr., Los Angeles Wilhelm
 *Seebach, P., Hr. Opernsänger, Berlin
 Seeliger, M. F., Fr., Amsterdam Hansa-Hotel
 *Seefeld, G., Hr. m. Fr., Schifferstadt
 *Seiler, C., Hr. Rechtsanw. Dr., Berlin
 Seitz, K., Hr., Gaggenau Zur Stadt Biebrich
 Selmhof, E., Hr. Fabr. m. Fr., Gummersbach
 *Selbach, E., Fr. m. Fam., Frankfurt
 *Senger, E., Hr. Fabr., Charlottenburg
 Senfeld, B., Hr., Karlsruhof
 Senw, E., Fr., Frankfurt Hotel Bender
 *Shollema, J., Hr., Amsterdam
 Sickinger, A., Hr. m. Sohn, Pforzheim
 Englischer Hof

Sommer, S., Hr. Justizrat, Gölitz Bellevue
 Simon, A., Hr. m. Fr., Bingen Römerbad
 Simons, J., Hr. Dr. m. Fr., Frankfurt Kronprinz
 Simons, E., Hr. m. Fr., Koblenz Englischer Hof
 Simon, Hr. Dr. med., Karlsruhe Zwei Böcke
 *Sist, H., Hr., Fürth Zum Römer
 Knödgers-Simonis, H., Hr. m. Fam., Koblenz
 *Sinta, P., Hr. Dir. m. Fr., Paris, Hot. Berg
 van Slooten, G., Frl., Gorinchen Fürstenhof
 *Slezack, L., Hr. Kammerdiener, Wien
 Smalhout, H., Hr. Advokat, Haag
 Smetlage, W., Hr. Dr. med. m. Fr., Alameer
 Sohn, F., Hr. m. Fr., Berlin Wilhelm
 *Sommerfeld, S., Fr., Charlottenburg
 *Sommer, A., Hr. m. Fr., Stuttgart
 *Sommer, P., Hr., Karlsruhe Hansa-Hotel
 *Sondheim, W., Hr. m. Fr., Giessen
 Sondheim, A., Hr. m. Fam., Düsseldorf
 Sovik, M., Hr., Cleve Mainzer Hof
 Sparrer, G., Hr. Med.-Rat, Nürnberg
 Späth, W., Fr. Landesökonomierat, Berlin
 *Speck, K., Hr. Zahnarzt, Dr. m. Fr., Düsseldorf
 *Spek, E. u. H., Geschwister, Würzburg
 *Spier, J., Hr. Zahnarzt, Dr., Kassel
 Spier, S., Hr. m. Fam., Duisburg, Metropole
 Spier, J., Hr. Zahnarzt, Dr., Kassel
 Spiess, J., Hr. Dr. phil. m. Fr., Barmen
 *Spitz, R., Hr., Barmen Victoria-Hotel
 Spriestersbach, A., Frl., Nassau
 Sprinz, R., Hr. Sanitätsrat m. Fr., Würzburg
 Stachowitz, W., Hr. Student, Berlin
 *Stadelmann, L., Hr. Fabrikbes., Roth
 *Stahl, R., Hr. Ing., Marburg, Central-Hotel
 Stahl, L., Fr., Duisburg
 *Stahnke, H., Hr. m. Fam., Halle
 Stecker, A., Hr. Dipl.-Ing., Gelsenkirchen
 *Steely, H., Hr., Hannover Hotel Berg
 *Steinmann, A., Hr. Iserlohn Hotel Vogel
 *Stegmann, A., Hr. Fabrikbes., Helmstadt
 *Steinbach, H., Hr. m. Fr., Dortmund
 *Stein, P., Hr. m. Fr., Frankfurt
 Steiner, O., Hr. m. Begl., Frankfurt
 Steinmetz, O., Hr. Dir., Essen Metropole
 Stenger, O., Hr. m. Fr., Salzuengen
 *Stern, M., Fr. m. 2 Töcht., Frankfurt
 Stern, O., Hr. Dr. med. m. Fr., Dortmund
 Stern, E., Fr., Mannheim Regina-Hotel
 *Stern, F., Hr., Hannover National
 Stern, O., Hr. m. Fr., Hamburg Kaiserhof
 Stern, F., Hr. Rechtsanw., Hannover
 Stern, L., Hr. m. Fam., Würzburg Römerbad
 Stern, L., Hr., Englischer Hof
 *Sternberg, J., Hr. m. Fr., Giessen
 Stieckelmann, W., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fr., H.-Münden
 *Stöcklinger, H., Hr. Bankdir. m. Fr., Würzburg
 *Stoffel, J., Fr., Velbert Domhotel
 *Stolz, W., Hr., Hamburg Stadt Ems
 *Stolz, H., Fr. m. Sohn, Siegen, Grün. Wald
 *Stoltenberg, K., Hr. m. Fr., Würzburg
 *Storkebaum, C., Hr. Dir. m. Fr., Essen
 *Strack, E., Frl., Hannover Hotel Berg
 Strauss, P., Hr. m. Fr., Nürnberg, Kaiserhof
 *Strauss, E., Hr. m. Sohn, Köln, Grün. Wald
 Strauss, M., Hr. Dr. med. m. Fr., Heilbronn
 Straus, R., Hr., Würzburg Quisisana
 *Strelon, E., Frl., Berlin Hotel Vogel
 Strick, B., Schüler, Godesberg
 *Striepe, K., Hr., Hamburg Hot. Salamander
 Strupp, M., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Metropole
 *Stück, J., Fr. Dr. m. Sohn, Bonn
 Grüner Wald

*Stuckert, E., Hr. Stud. ing., Kreuznach
 *Stybel, L., Hr. m. Fam., Warschau
 Siedner, K., Fr., Düsseldorf Englischer Hof
 Süssdorf, W., Hr. Reg.-Rat m. Fr., Berlin
 Süßkind, J., Hr. m. Sohn, Hamburg
 Süßkind, E., Hr., Hamburg Hotel Kronprinz
 Swaap, W., Hr. m. Fr., Amsterdam Rose
 *v. Sybel, H., Hr., Berlin Wilhelma
 *Tappat, J., Hr. m. Fr., Köln Mainzer Hof
 Tangerding, A., Hr. m. Fr., Bocholt Bellevue
 Tänzler, E., Hr. Dr. m. Fam., Lennep
 *Teichert, A., Hr., Liegnitz Stadt Ems
 *Teschner, M., Fr. m. Sohn, Bremen
 den Tex-Brudt, W., Hr. m. Fr., Amsterdam
 *Thomson, O., Hr. Bankier m. Fr., Hamburg
 *Thiele, L., Fr., Berlin Hotel Nassau
 *Thorborg, P., Hr., Hamburg Hotel Nassau
 *Thalheimer, M., Hr. m. Fr., Paris
 *Thieme, K., Hr. Dr., Berlin Taunusstr. 1
 *Thiel, O., Hr., Michelstadt Z. Kochbrunnen
 *Threackton, P., Hr. m. Fr., Berlin H. Berg
 *Thraun, O., Hr. m. Fr., Hamburg, Kaiserhof
 *Thielen, M., Frl., Simmern Bayerischer Hof
 *Thies, E., Hr., Opladen Bayerischer Hof
 *Trost, E., Fr. Dr., Halle Grüner Wald
 *Tritschler, P., Hr. m. Fr., Paris, Grün. Wald
 Tschermak, Sch., Fr., Antwerpen
 *Tullues, H., Hr. m. Fr., Biebach H. Union
 Tywissen, E., Fr., Neuss Schwarzer Bock
 Uhlfelder, B., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fam., Nürnberg
 Ulmer, Th., Hr. Dr. chem. m. Fr., Ludwigshafen
 Ulmer, H., Hr. Mediziner, Ludwigshafen
 Ullmann, L., Hr. m. Fr., Frankfurt
 *Ullrich, H., Hr. m. Fam., Ludwigshafen
 *Unger, R., Hr., Idar Hansa-Hotel
 *Unkelbach, J., Hr., Düsseldorf Kaiserhof
 Urstein, F., Hr., Berlin Hotel Salamander
 Utermann, H., Hr. Dr. med. m. Fr., Witten
 *Valk, E., Fr., Hamburg Eden-Hotel
 Vasters, M., Hr. Justizrat, M.-Gladbach
 Valler, Frl., Köln Hospiz z. hl. Geist
 *Vad, H., Hr. Studienrat Grünstadt Union
 Valentin, M., Frl., London Metropole
 van der Vegte, I. M., Hr. m. Fam., Haag
 *Vetzer, M., Hr. Rechtsanw., Karlsruhe
 *Verbüst, P., Hr., Amsterdam Viktoria-Hotel
 *Velte, H., Frl., Frankfurt Pariser Hof
 Virgin, K., Frl. Lehrerin, Lausanne
 *Vogt, H., Hr. Bankprokurist, Reutlingen
 Voigt, M., Fr. Studienrat Dr., Iserlohn
 Vonschott, K., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Hotel Bender
 *Vollrath, F., Fr., Essen Hotel Nizza
 *Voss, P., Hr. Fabr. m. Fr., Solingen, Union
 Wachtel, M., Hr. Fabr. m. Fr., Erfurt
 *Wagner, A., Fr., Bremen Hotel Oranien
 Wagner, R., Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin
 Wahrenburg, J., Hr. Geheimerat m. Fr., Göttingen
 Wahrenburg, M., Frl. Oberstudienrätin, Bochum
 Wallach, O., Hr., Offenbach Englischer Hof
 Wallach, T., Fr., Berlin Sanat. Dr. Lubowski
 Waldeck, A., Hr., Chicago Wilhelma
 Waltenberg, A., Hr., Gummersbach
 Wassermann, A., Hr. m. Fam., Frankfurt
 Wassermann, R., Fr., Frankfurt Hotel Kronprinz
 *Watkins, E., Frl., England Eden-Hotel
 *Weber, E., Hr. Lehrer, Aplerbeck
 *Weber, J., Hr., Frankfurt Stadt Ems

*Wechsler, S., Hr. m. Fr., Darmstadt
 *Wecker, K., Hr. Dr. med. m. Fr., Nastätten
 Wegener, F., Hr. m. Fam., Düsseldorf
 *Wegeler, R., Frl., Bad Neuenahr
 *Weilbach, G., Fr., Kopenhagen H. Nassau
 *Weilheimer, M., Hr. m. Fam., Nürnberg
 *Weissfog, W., Hr. m. Fr., Berlin H. Berg
 *Weiß, H., Fr., Berlin Hansa-Hotel
 *Weil, I., Hr. m. Fr., Karlsruhe Domhotel
 Weinstein, L., Hr. m. Fr., Eschwege
 Weinkauff, L., Frl. Rent., Kaiserslautern
 Weiss, I., Frl. Lehrerin, Karlsruhe
 Weiss, H., Hr., Barmen Viktoria-Hotel
 Wenderoth, F., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Düsseldorf
 *Weleker, R., Hr. m. Fr., Solingen Domhotel
 de Weerth, F., Hr., Elberfeld Hotel Nassau
 *Werner, C., Hr., Dortmund Grüner Wald
 Wenttor, G., Hr. m. Fr., Gottesbelobungs-
 hütte b. Hettstedt Kölnischer Hof
 Wex, A., Hr. m. Fr., Hagen Evang. Hospiz
 Weltern, E., Hr. Dir. m. Fr., Hagen
 Westphal, H., Hr. Dir. m. Fr., Frankfurt
 Wertheim, L., Hr. Fabr. Dr. m. Fr., Giessen
 Westphal, C., Hr., Frankfurt Einhorn
 v. Westerhagen, B., Hr., Halle Gold. Kreuz
 *Westerdorff, H., Hr. Dr. med. m. Fr., Gelsenkirchen
 *Wesner, R., Frl., Weinheim Grüner Wald
 *Wetterhahn, J., Hr. m. Fam. u. Begl., Mannheim
 Westhoff, M., Frl., Dortmund, Evang. Hospiz
 *Weyhausen, A., Fr., Bremen
 *Weyerstahl, P., Hr., Solingen, Grüner Wald
 Weyhausen, A., Hr. Bankier m. Fam., Bremen
 Weyde, E., Hr. Ing., Linköping
 Wiederhold, H., Hr. Fabr. m. Fam., Hilden
 *Wiemer, P., Hr., Iserlohn Regina-Hotel
 *Wierberg, P., Hr., Kaiserslautern
 Wilde, K., Frl., Feuerbach Kaiserhof
 Wilderring, L., Frl., Amsterdam Kaiserhof
 Wilde, M., Hr. Dr., Dresden Zum Bären
 Bekhoff, E. W., Fr., Feuerbach Pariser Hof
 *Wittig, M., Hr., Essen Grüner Wald
 Winter, O., Hr. Fabr. m. Sohn, Altena
 *Wingen, A., Fr., Solingen Domhotel
 *Winnacker, E., Hr. Assessor m. Fr., Hamburg
 *Will, K., Hr., Neu-Isenburg Stadt Ems
 *Wittmann, E., Hr., Berlin Hotel Nassau
 Witt, H., Hr. Studienrat m. Fr., Dortmund
 Woelz, W., Hr. Dr. jur., Hannover
 Wolff, E., Hr. Chemiker m. Fr., Pirmasens
 *Wolff, H., Hr. m. Fam., Worms Metropole
 *Wolf, M., Hr. m. Fr., Amsterdam
 Wolff, E., Hr. Justizrat Dr. m. Fam., Berlin
 Wolff, L., Hr. m. Fam., Frankfurt, Kaiserhof
 Wolf, F., Hr., Frankfurt Rose
 Wolff, J., Hr., Barmen Wilhelma
 Wolff, O., Hr. Dir. m. Fr., Kassel Engl. Hof
 *Wolff, P., Hr. Fabr., Pirmasens, Grün. Wald
 Wolff, L., Hr. Prok. m. Fam., Köln
 *Worn, T., Fr., Dänemark Central-Hotel
 *Worn, S., Hr., Dänemark Central-Hotel
 *Wriegel, A., Hr. Dir. m. Fr., Kulmbach
 *Würzburger, S., Hr., Mannheim Römerbad
 Würzburger, E., Fr., Mannheim Römerbad
 v. Wurmb, A., Fr., Königstein Kaiserbad
 *Wurms, P., Hr. Fabr., Barmen, Grün. Wald
 Wyttema, J., Hr. Bürgermeister Dr. m. Fam., Rotterdam
 Wzintek, E., Fr., Neubrandenburg
 Zeine, G., Hr. m. Fr., Rheydt Wilhelma
 *Zimmermann, C., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Leipzig
 *Ziegler, M., Frl., Wesel Hansa-Hotel
 *Ziegler, O., Hr., Linz a. Rh. Domhotel
 Zimmern, Cl., Fr. m. Begl., Mannheim
 Zumeysky, St., Hr. Architekt m. Fr., Berlin
 *Zwingen, N., Hr. Ing. m. Fr., Berlin
 Taunus-Hotel

Wiesbadener Felsenkeller-Bier

aus Malz und Hopfen
Ist das Beste



Schlangenbader
 Toilette-Seife
 Hautcrème
 Toilette-Essenz
 Hautpflege
 Schlangen-Apotheke, Schlangenbad
 Inh. Adolf Bock
 Versand nach dem In- und Ausland

Haus Dambachtal
 Pension 1. Ranges
 Neuberg 4 Tel. 7341 Dambachtal 23
 3 Minuten vom Kochbrunnen und nahe Walde
 Ruhige, freieste Lage
 Liegekuren
 Diät-Küche
 Grosser Garten

SPIEL-Warenhaus
 Wiegand & Co.
 Kleine Burgstrasse 1
 Erstklassige Spiele
 und Spielwaren
 Im Zentrum
 des Kurviertels